

Medieninformation, Blatten/Luzern, 18. Juni 2019

Augenzwinkernd, kreativ und vielleicht etwas frech:

Die Hotelkooperation «Die Lötschentaler» lanciert die Grand Detour of Switzerland

Weil die von Schweiz Tourismus entwickelte und sehr erfolgreiche Grand Tour of Switzerland nicht auch ins Lötschental führt, haben die Hoteliers der Kooperation «Die Lötschentaler» die Grand Detour of Switzerland lanciert. Mit ihren drei Foto-Spots zeigen sie, dass sich ein Abstecher ins Lötschental lohnt: Mit nur zwei zusätzlichen Buchstaben wird die Grand Tour zur Grand Detour of Switzerland.

Die Grand Tour of Switzerland ist eine Erfolgsgeschichte. Die Strecke führt auf über 1'600 Kilometern durch die schönsten Gegenden der Schweiz und zeigt den Gästen, wie abwechslungsreich, vielfältig und auch spektakulär unser Land ist. Die Tour führt durch vier Sprachregionen, über fünf Alpenpässe, zu zwölf UNESCO-Welterbestätten und zwei Biosphären und an 22 Seen entlang.

Glücklich, wer mit seinem Hotel oder einer touristischen Attraktion an dieser Strecke liegt. Für das Lötschental mit der innovativen Hotelkooperation «Die Lötschentaler» trifft dies leider nicht zu: Die Grand Tour verläuft im Wallis entlang der Rhône und zweigt vom Talboden nur nach Zermatt ab. Darum lancieren «Die Lötschentaler» zum Sommer 2019 augenzwinkernd die **Grand Detour of Switzerland**. Detour resp. Détour bedeuten auf Englisch und Französisch «Abstecher» oder «Umweg». Was die Absicht auf den Punkt bringt, denn „Die Lötschentaler“ bedauern sehr, dass die Grand Tour nicht auch einen Abstecher ins Lötschental macht.

Damit die Bilderbuch-Schweiz in bester Erinnerung bleibt, hat die Trägerschaft der Grand Tour of Switzerland entlang der Strecke sogenannte **Foto-Spots** platziert. Der erste Foto-Spot wurde 2016 installiert und es kommen laufend neue dazu. [Hier](#) finden Sie mehr zu den Grand Tour Foto-Spots.

Mit ihren drei Foto-Spots zeigen „Die Lötschentaler“ kreativ und vielleicht etwas frech, dass sich ein Abstecher ins Lötschental lohnt: Mit nur zwei zusätzlichen Buchstaben wird die Grand Tour zur Grand Detour of Switzerland – mit dem Lötschental an der Route.

Die Kooperation [Die Lötschentaler](#) in Kürze: Seit 2011 arbeiten die drei Hotels [Edelweiss](#), [Breithorn](#) sowie [Nest- und Bietschhorn](#) eng zusammen. Damit stellen sie sich den Herausforderungen der aktuellen Tourismusentwicklung, wo Alleingänge immer weniger erfolgversprechend sind. Mit der Gründung einer AG im Januar

2013 erhielt die Hotelkooperation die nötige professionelle Struktur. Seit Sommer 2013 führen «Die Lötschentaler» als GmbH auch den [Camping- und Parkplatz Fafleralp](#) mit dem dazugehörigen Kiosk. Seit Sommer 2017 können alle drei Hotels komplett erneuerte Zimmer anbieten. «Die Lötschentaler» gewannen beim Prix Montagne 2018 den Publikumspreis.

Die Foto-Spots der drei Hotels Edelweiss, Breithorn sowie Nest- und Bietschhorn in Blatten/Lötschen:



Für Rückfragen und das Vermitteln von Interviews:

Peter Rüeeggler, HEIM HOTELMARKETING, Kapuzinerweg 23, 6006 Luzern, Telefon: 077 465 77 91, E-Mail: rueeggler@hotelmarketing.ch, www.hotelmarketing.ch